

4. Spieltag der 1.Faustball-Bundesliga Nord

Auch am 4. Spieltag der 1.Faustball-Bundesliga Nord der Frauen gibt es aus Bochumer Sicht nichts Neues zu berichten. Wie an den 3 vorhergegangenen Wochenenden verloren die Bochumerinnen beide Spiele. Ein Erfolg gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten TSV Eldagsen wäre im Abstiegskampf wichtig gewesen. Im ersten Spiel nahm man dem Tabellenzweiten SV Moslesfehn zwar einen Satz ab, damit hatten die Bochumerinnen aber ihr Pulver bereits verschossen. Die nachfolgenden Sätze 2 und 3 gingen klar verloren. Auch im 2. Spiel gegen den TSV Eldagsen ging die Negativserie weiter. Gute Aufschläge von Stefanie Kandetzki allein reichten nicht aus zumal aus dem Spiel heraus vieles daneben ging..In der derzeitigen Verfassung wird der Klassenerhalt immer unwahrscheinlicher, obwohl theoretisch noch alles möglich ist. Der Mannschaft fehlt das Selbstvertrauen und der Biss, die entscheidenden Spiele zu gewinnen.

In 3 Wochen geht es in Berlin gegen den VFK und den TSV Schülpe weiter. Vielleicht können die USC Frauen die kleine Pause nützen, um ihr Selbstvertrauen zurück zu gewinnen.

Ergebnisse: SV Moslesfehn - USC 3 : 1 (11:5, 8:11, 11:3, 11:6)

TSV Eldagsen - USC 3 : 0 (8:11, 2:11 !, 8:11)

Im Einsatz waren Kerstin Braatz, Stefanie Kandetzki, Inna Maurer, Kim Schumacher und Isabel Hoffmann.

F. Lenhart